



# GLEICH BEHANDLUNGS-CHECK

## Statistik zu Beurteilungen - Erläuterungen

Mit dieser Statistik können erste Hinweise auf mögliche Benachteiligungen bei Beurteilungen gewonnen werden. Das Ziel ist eine Überprüfung der Gleichbehandlung der Geschlechter und ihrer Chancengleichheit bei der Beurteilung ihrer Leistungen, Potenziale und Kompetenzen. Möglich sind auch Merkmalskombinationen, wie z.B. Geschlecht und Alter, um Mehrfachdiskriminierungen erkennen zu können. Eine zusätzliche Differenzierung nach der vereinbarten Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) ist in der Statistik bereits vorgesehen.

In der betrieblichen Praxis werden Beurteilungen genutzt, um die berufliche Weiterentwicklung von Beschäftigten zu planen und zu steuern, sie dienen als Informationsbasis für Aufstiegs- bzw. Karriereentscheidungen oder sind in ein umfassendes Talent Management eingebettet. Bezugspunkte der Beurteilung können gezeigte Leistungen, vorhandene Kompetenzen und Potenziale oder Kombinationen dieser Aspekte sein. Im öffentlichen Dienst werden die Begriffe Eignung, Befähigung und Leistung verwendet. Für die Feststellung von Leistungen, Kompetenzen und Potenzialen werden verschiedene Verfahren genutzt, die auf Merkmalen, Kennziffern oder Zielerreichungsgraden beruhen können. Die Statistik zu Beurteilungen kann für alle Bezugspunkte und Verfahren genutzt werden, sofern sie in ein Gesamtergebnis münden.

Die Statistik zu Beurteilungen und die anderen Werkzeuge des Prüfbereichs Beurteilungen können eine sinnvolle Ergänzungen zu den Prüfungen im Bereich Personalauswahl mit dem Schwerpunkt beruflicher Aufstieg sein.

### Hinweise zur Anwendung:

In das Arbeitsblatt "Dateneingabe" können Sie Ihre betrieblichen Daten eingeben. Bitte tragen Sie hierfür zunächst in der linken Spalte der Tabelle die Kategorien für die Gesamtergebnisse in Ihrem Beurteilungssystem ein. Dies können Punktzahlen als Gesamtbeurteilung sein oder Schulnoten; auch Buchstaben können das Gesamtergebnis der Beurteilung ausdrücken.

Danach tragen Sie bitte in die weiteren Felder des Arbeitsblattes "Dateieingabe" die Zahl der Beschäftigten ein, die das jeweilige Gesamtergebnis erzielt haben, ein. Im Arbeitsblatt "Auswertung" werden Ihnen automatisch die Prozentanteile nach Geschlecht und Arbeitszeit (Vollzeit/Arbeitszeit) ausgewiesen.

Hinweise auf mögliche Benachteiligungen ergeben sich, wenn Sie die Anteile von beurteilten Frauen und Männern vergleichen, die die besten Beurteilungsergebnisse erzielt haben. Eine beispielhafte Auswertung der Daten finden Sie im Arbeitsblatt "Beispiel".



### Statistik zu Beurteilungen - Beispiel

für das Unternehmen: xyz

bearbeitet von:

abc

Datum: tt.mm.jjjj

Beispiel: Verteilung der Beurteilungsergebnisse nach Geschlecht und Arbeitszeit in % (Auszug)

Beurteilungszeitraum: 2015

| Beurteilungsergebnis             | Gesamt     |             |             |              | Vollzeit   |             |             |              | Teilzeit   |             |             |              |
|----------------------------------|------------|-------------|-------------|--------------|------------|-------------|-------------|--------------|------------|-------------|-------------|--------------|
|                                  | Insg. in % | Männer in % | Frauen in % | Andere* in % | Insg. in % | Männer in % | Frauen in % | Andere* in % | Insg. in % | Männer in % | Frauen in % | Andere* in % |
| 5 (Bestnote)                     | 3,89 %     | 4,11 %      | 3,09 %      | 0,00 %       | 4,13 %     | 4,14 %      | 4,07 %      | 0,00 %       | 1,66 %     | 3,13 %      | 1,27 %      | 0,00 %       |
| 4                                | 21,79 %    | 22,56 %     | 19,00 %     | 0,00 %       | 22,69 %    | 22,91 %     | 21,49 %     | 0,00 %       | 13,29 %    | 9,38 %      | 14,35 %     | 0,00 %       |
| 3                                | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          |
| 2                                | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          |
| 1                                | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          | ...        | ...         | ...         | ...          |
| Anzahl der Beurteilten insgesamt | 100,00 %   | 100,00 %    | 100,00 %    | 100,00 %     | 100,00 %   | 100,00 %    | 100,00 %    | 100,00 %     | 100,00 %   | 100,00 %    | 100,00 %    | 100,00 %     |

\* Zum Beispiel transsexuell, -gender, -geschlechtlich, intersexuell, -gender, -geschlechtlich oder keine Angaben.

#### Das Beispiel zeigt:

- Der Anteil Beurteilter, die die Bestnote erhielten, lag insgesamt bei 3,89 Prozent. Von allen beurteilten männlichen Beschäftigten hat ein etwas größerer Anteil, nämlich 4,11 Prozent, die Bestnote erhalten. Von allen weiblichen Beurteilten erhielten nur 3,09 Prozent die Bestnote.
- Der Anteil Beurteilter, die die zweitbeste Beurteilung erhielten, lag insgesamt bei 21,79 Prozent. Frauen erhielten die zweitbeste Beurteilung zu einem niedrigeren Anteil als Männer, nämlich 19,00 zu 22,56 Prozent.
- Betrachtet man nur die beurteilten Vollzeitbeschäftigten, so ist der Anteil der mit der besten und zweitbesten Note Beurteilten bei Männern und bei Frauen etwas höher als bei der Gesamtbetrachtung aller Beurteilten. Die Unterschiede in den Anteilen von weiblichen und männlichen Vollzeitbeschäftigten, die die beste und zweitbeste Beurteilung erhielten, sind gering (4,14 zu 4,07 Prozent bzw. 22,91 zu 21,49 Prozent).
- Werden nur die Teilzeitbeschäftigten betrachtet, so zeigt sich ihr deutlich geringerer Anteil an den besten Beurteilungen: Nur 3,13 Prozent aller beurteilten männlichen Teilzeitbeschäftigten und nur 1,27 Prozent aller beurteilten weiblichen Teilzeitbeschäftigten erhielten die beste Beurteilung. Bei der zweitbesten Beurteilung sank der Anteil der Teilzeitbeschäftigten im Vergleich zu den Vollzeitbeschäftigten auf 9,38 Prozent bei den männlichen Beurteilten (also um mehr als die Hälfte), auf 14,35 Prozent bei den weiblichen Beurteilten (also um ein Drittel).

Auf der Basis dieser Analyseergebnisse kann im Unternehmen entschieden werden, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um ausgewogenere Beurteilungsergebnisse zwischen den Beschäftigten zu erzielen.

## Statistik zu Beurteilungen - Dateneingabe

für das Unternehmen:  
Verteilung der Beurteilungsergebnisse nach Geschlecht und Arbeitszeit  
Beurteilungszeitraum: bis

bearbeitet von:

Datum:

| Beurteilungsergebnis             | Gesamt    |        |        |         | Vollzeit  |        |        |         | Teilzeit  |        |        |         |
|----------------------------------|-----------|--------|--------|---------|-----------|--------|--------|---------|-----------|--------|--------|---------|
|                                  | Insgesamt | Männer | Frauen | Andere* | Insgesamt | Männer | Frauen | Andere* | Insgesamt | Männer | Frauen | Andere* |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
|                                  |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |
| Anzahl der Beurteilten insgesamt |           |        |        |         |           |        |        |         |           |        |        |         |

\* Zum Beispiel transsexuell, -gender, -geschlechtlich, intersexuell, -gender, -geschlechtlich oder keine Angaben.

**HINWEIS:** Die Auswertung der Daten finden Sie auf der folgenden Seite.

### Statistik zu Beurteilungen - Auswertung

**für das Unternehmen:**  
**Verteilung der Beurteilungsergebnisse nach Geschlecht und Arbeitszeit in %**  
**Beurteilungszeitraum:** \_\_\_\_\_ **bis** \_\_\_\_\_

**bearbeitet von:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

| Beurteilungsergebnis        | Gesamt        |                |                |                 | Vollzeit      |                |                |                 | Teilzeit      |                |                |                 |
|-----------------------------|---------------|----------------|----------------|-----------------|---------------|----------------|----------------|-----------------|---------------|----------------|----------------|-----------------|
|                             | Insg.<br>in % | Männer<br>in % | Frauen<br>in % | Andere*<br>in % | Insg.<br>in % | Männer<br>in % | Frauen<br>in % | Andere*<br>in % | Insg.<br>in % | Männer<br>in % | Frauen<br>in % | Andere*<br>in % |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
|                             |               |                |                |                 |               |                |                |                 |               |                |                |                 |
| <b>Beurteilte insgesamt</b> | 100,00 %      | 100,00 %       | 100,00 %       | 100,00 %        | 100,00 %      | 100,00 %       | 100,00 %       | 100,00 %        | 100,00 %      | 100,00 %       | 100,00 %       | 100,00 %        |

\* Zum Beispiel transsexuell, -gender, -geschlechtlich, intersexuell, -gender, -geschlechtlich oder keine Angaben.